

## Neuer Bürgerbus kommt - 7177 Fahrgäste in 2015



Günter Keitemeier (r.) und Theo Vogel-Hanhoff (l.) dankten Franz Lütkehaus für seine sechsjährige Fahrertätigkeit

Seit mittlerweile sechs Jahren steht Paul Schwienhorst an der Spitze des Bürgerbusvereines und hat diesen gemeinsam mit einem engagierten Team im Golddorf etabliert. Auf der Mitgliederversammlung am Donnerstagabend im Gasthof Gesse wurde er einstimmig als Vorsitzender wiedergewählt:

„Es macht einfach Spaß mit Euch allen zusammenzuarbeiten.“ Ein eindeutiges Vertrauensvotum bekam auch Kassiererin Beate Egbert-Venns.

Insgesamt saßen die zurzeit 51 ehrenamtlichen Fahrer im vergangenen Jahr rund 3200 Stunden hinter dem Lenkrad und fuhren 72000 Kilometer. Zusätzliche leistete das Vorstandsteam über 400 Stunden Organisationsarbeit. „Wir haben in 2015 7177 Fahrgäste befördert“, sagte Paul Schwienhorst.

Eine tolle Leistung, vor der Heinz-Jürgen Müller vom Kreis Warendorf den Hut zog: „Der Bürgerbus ist eine Erfolgsgeschichte und in Hoetmar nicht mehr wegzudenken.“ Bürgerbusse würden den Fahrgästen im ländlichen Raum ein Stück Mobilität geben und das öffentliche Nahverkehrsangebot bereichern: „Eigentlich bräuchten wir im ganzen Kreis viel mehr Bürgerbusse. Hoetmar, Warendorf und Wadersloh sind ein guter Anfang.“ Beifall gab es auch von André Leson (Stadt Sendenhorst) und Markus Rompusch (Stadt Warendorf).

„Im Vergleich zum Vorjahr waren die Fahrgastzahlen leicht rückläufig“, sagte Paul Schwienhorst. Der Rückgang sei insbesondere auf mehrere Baustellen in Münster zurückzuführen, die zu Staus führen würden. Pendler würden sich daher häufiger entscheiden, früher mit dem Auto zu fahren und somit Zeit zu sparen. Heinrich Möller von der RVM kündigte ein gemeinsames Gespräch an und teilte mit: „Wir arbeiten an einer deutlichen Verlängerung der Busfahrspur.“

Abseits des Fahrbetriebs pflegten die Bürgerbusfahrer die Gemeinschaft. Beispielsweise gab es im vergangenen Jahr ein Sommerfest an der Stellmacherei, eine Radtour mit Besichtigung des Warendorfers Abwasserwerks sowie eine Weihnachtsfeier, auf der Märchen vorgetragen wurden. Für 2016 seien Wiederholungen dieser Veranstaltungen geplant. Zudem bietet der Bürgerbus Sonderfahrten zur Buddenbaum-Wallfahrtswoche und eine gemeinsame Ferienaktion mit dem Everswinkler Vitusbad an.

Zum Abschluss der Versammlung wurde Franz Lütkehaus für seine sechsjährige ehrenamtliche Fahrertätigkeit mit einem Präsent geehrt. Er zog sich aus Altersgründen zurück. Zudem wurde ein Bilderrückblick auf das vergangene Jahr vorgeführt.